

Das versunkene Land

Ihr befindet euch auf den Spuren des Bergbaus in Oelsnitz. Eure Reise in die Geschichte beginnt am Bergbaumuseum. Hier wurde von 1869 bis 1971 Steinkohle aus dem Kaiserin-Augusta-Schacht gefördert. Doch die allererste Kohle wurde schon um einiges eher gefunden. Bevor ihr euch auf die Suche begeben, lest das Rätsel genau durch. Ihr findet Hinweise zu den Anfängen des Bergbaus in der Region an eurem ersten Zwischenstopp.



Geht dazu zu folgenden Koordinaten: ***N 50° 43.377 E 12° 44.654***.

(Tippt beim Eingeben statt ° einen Doppelpunkt.)

Nun könnt ihr hoffentlich die ersten drei Fragen des Rätsels beantworten und somit die Nordkoordinate des Zielpunktes vervollständigen. Die Fragen findet ihr auf Seite zwei. So, ab geht's zum zweiten Zwischenstopp. Bitte nicht durch die Kleingartenanlage.

Begeht euch deshalb zu ***N 50° 43.224 E 12° 44.391***

Ihr befindet euch nun inmitten von ehemaligen Bergarbeiterhäusern. Sie wurden extra für die vielen Bergleute und ihre Familien erbaut. Zur Erinnerung befindet sich auf dem Platz ein Bergbauhündchen. Er bellt und beißt nicht, sondern verrät euch etwas zum Rätsel. Damit löst die letzten drei Fragen. Nun könnt ihr die Ostkoordinate eintragen. Jetzt ist die Zielkoordinate vollständig und ihr könnt den Schatz finden.

Tragt euch in das Logbuch ein. Gern könnt ihr zum Tauschen etwas aus dem Schatz nehmen. Versteckt die geheime Dose wieder.

Abschließend kommt ihr mit folgender Koordinate zurück zum Bergbaumuseum:
N 50° 43.518 E 12° 43.186

Das Rätsel

Für jede Frage ist genau eine Antwort richtig. Zur Beantwortung der Fragen helfen euch die Zwischenstopps. Hinter jeder Antwortmöglichkeit steht eine Zahl in Klammern. Die Zahl hinter der richtigen Antwort setzt ihr in die Koordinate ein. Die Zahlen werden in der Reihenfolge **a b c d e f** eingesetzt. Die vollständige Zielkoordinate führt euch zum Zielversteck. Viel Freude und Erfolg!

Zielkoordinate: $N 50^{\circ} 43.abc / E 12^{\circ} 43.def$
 $N 50^{\circ} 43. _ _ _ / E 12^{\circ} 43. _ _ _$

Fragen:

a) Wer förderte die erste Kohle?

- Karl Stülpner (3)
- Karl Gottlob Wolf (1)
- Adolf Hennecke (7)

b) Wie tief lag diese?

- 10 m (5)
- 5 m (3)
- 19 m (9)

c) Wann wurde die erste Kohle gefördert?

- 11. Dezember 1861 (8)
- 3. März 1829 (6)
- 7. Januar 1844 (4)

d) Wer war der Architekt der Höhlholz-Siedlung?

- Paul Beckert (6)
- Franz Müller (3)
- Karl Liebknecht (9)

e) Wann zogen die ersten Familien ein?

- 9. September 1937 (1)
- Dezember 1935 (5)
- 12. Juni 1945 (3)

f) Wie viel kostete eine Siedlerstelle?

- 6720 RM (3)
- 5311 RM (2)
- 1790 RM (7)

